FC Schüpfen-SC Aegerten/Brügg 1:5 (1:4)

A.Ruchti

Keller Stampfli Wey M.

Stangassinger

Saha Hemund S. Wey Venetz

Milic Petterino

Auswechslungsspieler im Einsatz:

Farfanghar, Maurer, Kandiah

Verletzt: M.Meyer, M. Baltisberger

Spielbericht:

Das vorgezogene Spiel gegen den FC Schüpfen konnte trotz Regen auf gut spielbaren Platzverhältnissen durchgeführt werden. Das Team des SCAB startete fulminant und ging schon in der 1. Minute 1:0 in Führung. Milic eroberte sich in einem 1:1 Duell am 16m-Raum den Ball und bezwang den Torwart aus kurzer Distanz. Es kam noch besser. In der 7. Minute erhöhte Hemund auf seine typische Art auf 2:0, was aber vorübergehend das Team von Trainer Fluri zu einer Tempodrosselung verleitete. Prompt erzielte Schüpfen den Anschlusstreffer zum 2:1. Ein absolut unnötiges Tor, verschlief das Mittelfeld doch den Konter der Heimmannschaft. Kurze Zeit später besannen sich die SCAB Spieler wieder auf ihre Qualitäten und konnten durch Petterino auf 3:1 erhöhen. Ein Penalty zugunsten des SCAB konnte nicht verwertet werden, was aber einige Minuten später mit einem Tor von Farfanghar zum Halbzeitresultat von 4:1 nachgeholt wurde.

Die **2. Halbzeit** wurde bei strömendem Regen aufgenommen. Allerdings haben sich einige Jungs des SCAB den Luxus geleistet, den zweiten Teil des Spieles auch auf die leichte Schulter zu nehmen. Dieser Hang zum Schlendrian wäre von einem stärkeren Gegner wohl ausgenützt worden. In dieser Phase zeigte es sich, dass die Hintermannschaft, vorab auch Torwart Ruchti, heute der beste Mannschaftsteil war und das Resultat halten konnte. Ab der 70. Minute besannen sich die restlichen Spieler wieder darauf, warum sie auf dem Fussballfeld sind. Endlich liefen die Kombinationen wieder und so gelang Venetz das verdiente 5:1 (in Unterzahl nach gelber Karte)! Jetzt ergaben sich doch einige Spieler des FC Schüpfen in die Niederlage, die noch leicht höher hätte ausfallen können, ja müssen bei konzentrierterem Abschluss der Chancen seitens der SCAB Stürmer.

Fazit: Trotz des hohen Auswärtssieges kann der Staff des SCAB mit dem Verhalten einiger Spieler in diesem Spiel, vorab der 2. Halbzeit, nicht zufrieden sein. Motivation, Disziplin und Charakter innerhalb des Spiels müssen einige Spieler innerhalb der Mannschaft verbessern, will man gegen die aktuellen Spitzenreiter Spiez und Wabern im Oktober bestehen können! Mit diesem Sieg hat sich der SCAB vorübergehend einen Platz in der vorderen Hälfte gesichert.

Nächstes Jun. A-Spiel: Berner Cup: Samstag, 15.09.2012 FC Weissenstein Bern, Bern 13.00 Uhr